

# Der Grünkohl macht die Musik

Business-Club spendet für das Kindermusikfest

■ **Bad Oeynhausen (nh).** Der Sülteschmaus beweist in diesem Jahr Herz für Wassernixen und Meerkönige: 2.000 Euro erwirtschaftete der Business-Club im März beim Grünkohlessen in der Wandelhalle. Damit wird jetzt das letzte Loch in der Finanzierung des ostwestfälischen Kindermusikfestes am kommenden Sonntag im Kurpark gestopft. Spendengelder in Höhe von 25.000 Euro waren nötig, damit das Fest in diesem Jahr zum ersten Mal nach Bad Oeynhausen kommen kann. Gerhard Friedrichsmeier, sowohl Mitglied im Business-Club als auch in der Philharmonischen Gesellschaft

Ostwestfalen, setzte sich in den eigenen Reihen dafür ein, dass der Erlös diesmal der Kulturveranstaltung zugute kommt. Und stieß bei seinen Vereinskollegen auf offene Ohren. Mit der Zusage des Business-Clubs hatte sich die letzte Lücke in der Finanzierung des Kindermusikfestes geschlossen, sodass am Sonntag von 12 bis 18 Uhr in allen Gebäuden im Kurpark gesungen, getanzt, gebaut und gespielt werden kann. Alle Workshopangebote und Konzerte des OWL-Kindermusikfestes sind kostenlos. Für das Abschlusskonzert sind tagsüber Eintrittskarten für einen Euro erhältlich.



Übergabe der Spende: Thomas Ludewig, Gerhard Friedrichsmeier und Frank Michael Meister (v.l.). FOTO: ELKE NIEDRINGHAUS-HAASPER

■ **Bad Oeynhausen (ab).** „Gemeinsam Pfingsten feiern“ hieß das Motto des ersten Gemeindefestes und los ging es am Samstag mit einem Konzert der Chöre PoGo, Zwischentöne und dem Dehmer Gospelchor in Eidinghausen. Am Sonntag folgten ein Gottesdienst in der Eidinghausener Kirche und ein Gemeindefest vor der Dehmer Auferstehungskirche. Rund 600 Besucher nahmen an dem Vereinigungsfest teil, das von den Pfarrern Daniela Fricke, Wolfgang Edler, Christoph Otminghaus und vielen ehrenamtlichen Helfern organisiert worden ist.

Den Anfang machten junge und alte Gemeindeglieder: Sie erzählten von ihrem Leben, ihren Aufgaben und ihren Erfahrungen in ihrer Gemeinde und knüpften so ein erstes Band der Freundschaft. Und dieses Band wurde dann ganz real aneinandergefügt. Jeder Besucher bekam ein kleines Stückchen Seil – das Braune stand für die Eidinghausener, das Schwarze für die Dehmer Gemeinde. Während des Gottesdienstes und beim anschließenden Fest konnte es jeder mit dem blauen Band Gottes verbinden. Vom „Band des Friedens“ sprach auch Andreas Huneke, Superintendent des Kirchenkreises Vlotho, in seiner Predigt. Er rief dazu auf es weiterzuknüpfen. „Ich bin beeindruckt und begeistert wie vertrauensvoll und schnell miteinander gearbeitet wurde, wie gut die Absprachen in der neuen Gemeinde funktionieren.“

Nach dem Segen machte sich die Gemeinde per Fahrrad und

# „Hier weht ein guter Wind“

Keine Berührungsgängste beim Vereinigungsfest der neuen Gemeinde Eidinghausen-Dehme



Wie die Jünger mutig wurden: Anschaulich stellten die Kinder die Bedeutung des Pfingstfestes dar.

FOTOS: ANJA BRANDT

Planwagen auf den Weg nach Dehme und wurde vor der Auferstehungskirche von der Eidinghausener Trommelgruppe begrüßt. Im Gemeindehaus ließen sich die rund 600 Gemeindeglieder dann die Erbsensuppe, sowie Kaffee und Torten von der reich bestückten Kuchentheke schmecken.

Besonders abwechslungsreich war das Bewegungs- und Kreativangebot der Kindergärten Regenbogen, Arche Noah für die Kleinen und des CVJM für die Großen.

Den Schluss des Vereinigungsfestes bildete das Kindermusical „Wie die Jünger mutig wurden“.

Sechs Wochen lang hatten die rund 20 Grundschulkindern unter der Leitung von Annegret Blomeyer Kulissen gebaut und die Lieder eingeübt. Das Ergebnis konnte sich hören und sehen lassen und wurde mit kräftigem Applaus vom Publikum beachtet. Pfarrerin Daniela Fricke war mit dem ersten großen Gemeindefest zufrieden: „An einem Tag wie heute wird mir nicht bange um die Zukunft der Gemeinde“. Und so dachten auch viele Gemeindeglieder: „Das war ein guter Anfang an dem alle Generationen beteiligt waren, dass ist wichtig für die Zukunft“, so Gertrud Schlüter.



Handarbeit: Pfarrer Christoph Otminghaus knüpft mit Gertrud und Hauk Schlüter weiter am Band des Friedens

Anzeige

## Unser Jubiläumsgeschenk für Sie: Doppelt spart besser

Am 18. Juni 2011

Nur morgen!

bekommen Sie bei allen Partnern den doppelten Bonus auf Ihren Einkauf gutgeschrieben\*.

Alle Partner im Internet unter [nw-karte.de](http://nw-karte.de)



200 JAHRE **NW** Neue Westfälische

\*bis max. 1.000 € Einkaufswert, Sofortrabatte ausgenommen.

7393

## Ein Abend mit Gedichten

Arbeitskreis Juden und Christen lädt am Mittwoch in die Druckerei ein

■ **Bad Oeynhausen (nw).** „... ehe es wächst, lasse ich es euch erlauschen“ – Unter diesem Motto lädt der „Arbeitskreis Juden und Christen im Kirchenkreis Vlotho“ am Mittwoch, 22. Juni, um 19.30 Uhr zu einem „Abend mit Gedichten und Mu-

sik“ in die Druckerei ein. Das Motto ist ein Zitat aus Jesaja 42,9. Nelly Sachs hat es einem der beiden Gedichte vorangestellt, die am Mittwochabend zu hören sein werden. Insgesamt hat der Arbeitskreis 18 Gedichte von 11 verschiedenen jüdischen

Dichtern und Dichterinnen ausgewählt.

Vorgetragen werden die Gedichte von Mitgliedern des Arbeitskreises, Schülern des Weser-Gymnasiums Vlotho sowie den Pädagogen Tina von Behren-Ausländer und Peter Ausländer.

der. Das Vlothoer Familienensemble Passepartout hat zu den Gedichten Musikstücke ausgewählt, die sie im Wechsel mit den Gedichten zu Gehör bringen werden. Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei. Bei Gefallen wird um eine Spende gebeten.

## BERATUNG & HILFE

**Al-Anon**, Meeting, Info unter (05228) 76 79 (Monika), 20.00, Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Bismarckstr. 16.  
**Ambulante Pflege/Paritätische Sozialdienste**, Tel. 2 63 05, Oeyn-Haus, Tannenbergr. 23.  
**Anbieterunabhängige Pflegeberatung**, Mo., Di., Do. u. Fr. 9 bis 12 Uhr, Info-Zentrum Pflege, im Rathaus II, Schwarzer Weg 6, Tel. 14 45 50.  
**Angst-Selbsthilfegruppe**, Anonyme Alkoholiker, Jeden 1. Mittwoch im Monat offenes Meeting mit Angehörigen, Info unter Tel. (0 57 31) 30 47 15 (Rolf), 19.30, Bürgerhaus Harre-Hof, Werster Straße 114, Werste.  
**Anonyme Alkoholiker**, Kontakt-Tel. (05228) 76 79 (Helmut), 20.00, Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Bismarckstr. 16.  
**Arbeitskreis Weißes Kreuz**, Hilfe im Schwangerschaftskonflikt, Tel. (0174) 441 42 42.  
**Beratung für Elektrosensible und allem. Umwelterkrankte**, Beratung nach Absprache, Verein für Elektrosensible, Initiative für allem. Umwelterkrankte, Pommersche Straße 14, Tel. 5 28 64.  
**Beratung für Suchtkranke und Angehörige**, Tel. 2 07 44, Termine nach Vereinbarung oder Gesundheitsamt Minden unter (05 71) 807-2858.  
**Beratung für psychisch Kranke und Angehörige**, auch nach Vereinbarung, Tel. 2 11 56 oder Kontakt über Gesundheitsamt Minden, Portastraße 13, Tel. (05 71) 807-2862.  
**Beratung für sehbehinderte und blinde Menschen im Kreis Minden-Lübbecke**, Simone Strahl und Sabine Prange, Tel.

(0 57 31) 3 00 51 97, Bad Oeynhausen.  
**Beratung in Schul- und Familienfragen**, Terminabsprachen unter Tel. (0571) 82 87 60.  
**Blaues Kreuz**, Gruppenabend, Info unter Tel. (0 57 34) 66 52 00 (Bernd Nolting) oder (0 57 34) 73 28 (Heinz Schlüter), 19.30, Gemeindehaus Wulfedingsen, Besebruchstr. 7.  
**Club 74**, Begegnungsstätte für psychisch Erkrankte, 13.00 bis 17.30, Oeyn-Haus, Tannenbergr. 23.  
**Club Vital**, Sport-Therapie und Ernährungsberatung in Prävention und Rehabilitation, Tel. 2 31 11, [www.club-vital-ev.de](http://www.club-vital-ev.de), 9.00 bis 11.30, Oeyn-Haus, Tannenbergr. 23.  
**Deutscher Kinderschutzbund**, Offene Kinder- und Jugendarbeit (Wibke Korsmeier), 12.00 bis 17.00, Wilhelmstraße 1a, Tel. 3990.  
**Deutscher Kinderschutzbund: „Jacke wie Hose“**, montags bis freitag 10 bis 18 Uhr, samstags, 10 bis 14 Uhr, Deutscher Kinderschutzbund, Augusta-Platz.  
**Diabetiker-Selbsthilfegruppe**, jeden 2. Donnerstag im Monat um 20 Uhr im hinteren Veranstaltungsraum, Ansprechpartner: Heinz Dittmann (0 57 31/71 61) o. Marita Fastnach (0 57 31/26 06 18), Begegnungszentrum Druckerei, Kaiserstr. 14, Tel. 2 27 77, 2 72 07.  
**Diakoniestation, Ambulante Pflege**, (Notfall-Telefon 0171/3306868), 10.00 bis 12.00, Diakoniestation, Elisabethstraße 7, Tel. 2 06 11.  
**Diakonisches Werk**, Sprechstunden für: Mobiler sozialer Hilfsdienst, Menüdienst, Familien- und Jugendberatung, Integrationsprojekt für Spätaussiedler, Jugendgemeinschaftswerk,

Rechtliche Betreuungen, Wohnen zu Hause, 8.00 bis 16.30, Elisabethstraße 7, Tel. 25 23 50.  
**Ev. Betreuungsverein Bad Oeynhausen**, gesetzliche Betreuung, Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung, Tel. (0 57 34) 61 11 62, 8.00 bis 16.00, Volmerdingener Str. 149, Volmerdingen.  
**Hepatitis Selbsthilfegruppe**, Telefon 26296. Jeden 1. Dienstag im Monat in der Bibliothek, Krankenhaus, Wielandstraße 28.  
**Hilfen bei Demenz**, Beratung, Entlastung, Häuslicher Besuchsdienst: Info-Telefon und Terminvereinbarung 0 18 04/45 33 00 (0,24 Euro pro anrufer aus dem Festnetz) Montag bis Freitag 9 bis 15 Uhr, Paritätische Sozialdienste, Werfelweg 7, Tel. 98 29 00.  
**Infoline Glücksspielsucht NRW**, Information und Beratung für Glücksspieler und Angehörige, Tel. 0 18 01 - 77 66 11 (4,6 Cent/Min.), 10.00 bis 18.00.  
**Johanniter Unfall-Hilfe**, Fahrdienste, Rettungs- und Zivildienst, Freiwilliges Soziales Jahr, (Tel. 0 57 31/25 25 0), Die Johanniter, Am Wasserwerk 12.  
**Johanniter-Kurzzeitpflege**, Tel. 151-1955, Johanniter-Ordenshäuser, Johanniterstr. 7, Tel. 15 10.  
**Johanniter-Ordenshäuser**, Johanniter-Ordenshäuser Rettungs- und Zivildienst, Freiwilliges Soziales Jahr, Johanniter Str. 7, Tel. 15 19 70.  
**Johanniter-Unfall-Hilfe**, Termine für Erste-Hilfe-Ausbildung (Tel. 05731/5599110), Kinder-, Jugend- u. Familienberatung, Heike Brinkhoff, (Tel. 05731/19214), Hausnotruf-Dienst, Häusliche Pflege, Hauswirtschaftsdienst, Essen auf Räu-

dem, Betreutes Wohnen, Zivildienst, Freiwilliges Soziales Jahr (Tel. 05731/55 99-0), Die Johanniter, Herforder Str. 2.  
**Netzwerk Demenz - Informations- und Beratungsstelle**, Tel. 25 23 82, 9.00 - 17.00, 9.00 bis 17.00, Diakonisches Werk, Elisabethstraße 7.  
**Polio Selbsthilfe e.V.** Gesprächskreis Bad Oeynhausen, jeden 3. Samstag im Monat ab 14.30 Uhr, Info-Telefon (0 57 32) 7 16 45 (Frau Brune), Auguste-Viktoria-Klinik, Am Kokturkanal 2.  
**Schuldner-Beratung**, Offene Gesprächsrunde, Termine nach Absprache, 10.00 bis 12.00, 14.00 bis 18.00, Oeyn-Haus, Tannenbergr. 23.  
**Senioren-Beirat**, telefonische Beratung durch die Geschäftsstelle im Fachbereich Soziales und Schulen der Stadt, Tel. 14-45 02, Stadt Bad Oeynhausen.  
**Suchtberatung**, Sprechstunden auch n. Vereinbarung, Tel. 25 23 61, 12.00 bis 13.00, Diakonisches Werk, Elisabethstraße 7.  
**Tagespflege für ältere Menschen**, 8.00 bis 16.00, Paritätische Sozialdienste, Werfelweg 7, Tel. 98 29 00.  
**Umweltberatung**, Info-Telefon 14 21 18, 9 - 13 Uhr, 9.00 bis 13.00, Rathaus II, Schwarzer Weg 6.  
**Verband Organtransplantierter**, Tel. 97 22 46, Herz- und Diabeteszentrum NRW, Georgstraße 11.  
**donum vitae - Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatung**, Sprechstunde donnerstags von 9 bis 12 Uhr, weitere Termine nach Vereinbarung, Telefon (0 57 31) 7 55 73 46, Oeyn-Haus, Tannenbergr. 23.